

25. MÄRZ 2000

EXPERTEN-BEZÜGE

Marin klagt: Verleumdet

Wien. – Er habe sein Gehalt (von rund 65.000 Schilling netto) nie vom Sozialministerium, sondern vom Europäischen Zentrum bezogen, betont der Sozialexperte Bernd Marin. Sein Vertrag sei lediglich von Arbeitsrechtsexperten des Ressorts *ausgearbeitet* worden, da zum Institutsaufwand 31 Länder beitragen; dass das Ministerium Dienstgeber sei, sei die falsche Interpretation eines „unbedarften jungen Redakteurs“. Er habe auch keine Privilegien wie etwa Biennalsprünge. Gegen die Behauptungen im Magazin *Format* sei eine Verleumdungsklage im Laufen.